

1. Einleitung

Mit dieser Arbeit wurde die Weiterbildung von Tierärzten zu Fachtierärzten in den lebensmittelhygienischen Fächern in Deutschland untersucht. Nach einer Klärung der Begriffe „Ausbildung“, „Fortbildung“, „Weiterbildung“ und „Fachtierarzt“ folgt ein geschichtlicher Rückblick über die Entwicklung der Weiterbildung zum Fachtierarzt und der Weiterbildungsträger in beiden deutschen Staaten. Zur Darstellung der derzeitigen Situation der Fachtierärzte war es notwendig, die Entwicklung der Fachtierärztezahlen aller Fachtierärzte Deutschlands mit den Fachtierärzten der oben genannten Fachrichtungen zu vergleichen. Mit der vorliegenden Arbeit sollen Möglichkeiten zur Verbesserung der Weiterbildung zusammengefasst und aufgezeigt werden.

Durch die Erstellung und Versendung eines Fragebogens an die Fachtierärzte der lebensmittelhygienischen Fachrichtungen sollte ein Vergleich der Weiterbildungsgänge der DDR und der BRD direkt ermöglicht werden. Von den verschickten 771 Fragebögen kamen 271, das sind 35,15 %, zurück. Aus diesen Fragebögen konnten Daten über die Zeitdauer der einzelnen Abschnitte Ausbildung, Dissertation und Weiterbildung zum Fachtierarzt entnommen werden. Besonders die Weiterbildungszeit des Einzelnen war zu prüfen, die Anzahl der Fachtierarztqualifikationen sowie der Erwerb der Prüfung für Tierärzte im Verwaltungsdienst. Außerdem waren die Unterschiede zwischen den Weiterbildungssystemen der beiden deutschen Staaten zu ermitteln. Mit diesen Fragebögen sollten auch persönliche Meinungen zu diesem Thema erfasst werden, besonders im Hinblick auf die weitere Verbesserung der Weiterbildung zum Fachtierarzt in Deutschland.

Zusätzlich zu dem Vergleich zwischen den beiden deutschen Staaten sollten die Weiterbildungsordnungen der einzelnen Bundesländer miteinander verglichen und Unterschiede herausgestellt werden.

Eine Übersicht über den Stand der Weiterbildung in der EU sowie der Perspektiven der Weiterbildung in Deutschland unter den Bedingungen des gemeinsamen Marktes soll Grundlage für die weitere Qualifizierung in Richtung Veterinary Public Health bieten.